

The screenshot shows a webinar recording interface. At the top, there's a browser address bar with the URL: <https://webinare.rudolf-mueller.de/playback/presentation/2.0/playback.html?meetingId=5e83d3a8947a425b5d82883f6408ade69c70225-1602137641229>. Below the browser, there's a navigation bar with 'Erste Schritte', 'Vorgeschlagene Sites', and 'Web Slice-Katalog'. The main content area is titled 'Ausnahme- vs. Abweichungsmodell' and is divided into two columns: 'Ausnahmemodell' and 'Abweichungsmodell'. The 'Ausnahmemodell' column contains text about the 'Ausnahmemodell' and a list of points. The 'Abweichungsmodell' column contains two bullet points. On the right side, there's a video feed of a man wearing a headset, with a green banner in the background that says 'bfb barrierefrei bauen Praxiswissen demografischer Wandel Gestalt Ne'. Below the video feed, there's a chat window with several messages from participants.

Ausnahme- vs. Abweichungsmodell

Ausnahmemodell	Abweichungsmodell
<p>Anstelle eines Antrags auf Abweichung sollte bei einem Bauantrag eine kurze Darstellung des Ergebnisses der Prüfung erfolgen, wonach eine bestimmte Ausnahme vorliegt.</p> <p>Es besteht ein Anspruch auf Erteilung der Genehmigung, die ausnahmebedingt geringere oder keine Anforderungen an die Barrierefreiheit vorsieht.</p> <ul style="list-style-type: none"> Im Fall einer Ablehnung des Bauantrags kann der Anspruch des Bauherrn mit einer Verpflichtungsklage gerichtlich geltend gemacht werden. Beachte: Im Zweifel liegt die Beweislast beim Bauherrn. 	<ul style="list-style-type: none"> Es muss ein Antrag auf Abweichung gestellt werden, der begründet werden sollte. Bei mehreren Nutzungseinheiten, sind ggf. getrennte Anträge sinnvoll, weil so verhindert werden kann, dass sich eine Ablehnung negativ auf andere Anträge auswirkt. Es besteht kein Anspruch auf Erteilung einer Abweichung, sondern lediglich ein Anspruch auf ermessensfehlerfreie Entscheidung der Behörde.

5. Fachtagung bfb barrierefrei bauen

bfb barrierefrei bauen
RM Rudolf Müller

Recorded with BigBlueButton

Chat messages:

- Katharina Drave: Ich habe vor einigen Tastmodellen keine Leitlinien auf dem Boden gesehen. Wie finden die Sehbehinderten die Stationen?
- Petra Beerbaum: Wunderbarer Vortrag und Danke für den Einblick in die fachübergreifende Zusammenarbeit unterschiedlicher Kompetenzen und das damit verbundene Quer- und Weiterdenken - Danke!
- Astrid Brodkorb: Vielen Dank
- Katharina Drave: Danke für die Antwort!
- Maïke Zimmermann (Rudolf Müller): 20 Minute Pause. Nutzen Sie die Zeit für einen Kaffee und einen letzten Online-Besuch bei unseren Ausstellern. Achmer: <https://akademie.rudolf-mueller.de/course/view.php?id=67§ionid=339> Schüco: <https://akademie.rudolf-mueller.de/course/view.php?id=67§ionid=399> Akumat: <https://akademie.rudolf-mueller.de/course/view.php?id=67§ionid=341> Siedle: <https://akademie.rudolf-mueller.de/course/view.php?id=67§ionid=342> Weiter geht es um 11:45 Uhr mit Recht – Ausnahmen, Abweichungen, Befreiungen
- Susanne Glasenapp: bei mir auch nur die zwei Links
- Maïke Zimmermann (Rudolf Müller): Ja, das ist richtig. Das Zertifikat steht nach der Veranstaltung zur Verfügung. :)
- Susanne Glasenapp: ok
- Maria Dilanas: Von den TB kann man immer abweichen, wenn das Schutzziel auf andere Weise in gleichem Maße erreicht wird. Das steht so in allen Bauordnungen der Länder.
- Maria Dilanas: Bei einer aARdT sollte das zivilrechtlich vereinbarte Bauziel beachtet werden.
- Maïke Zimmermann (Rudolf Müller): Sie erhalten in unserer praktischen Arbeitshilfe sowohl die DIN 18040 als auch die geltenden länderspezifischen Vorgaben der Technischen Baubestimmungen und Landesbauordnungen in einer konsolidierten Fassung: <https://www.baufachmedien.de/arbeitshilfe-din-18040.html>
- Marianne Dröbiger: Wie ist ein unverhältnismäßiger Mehraufwand zu interpretieren?

RA Nick Kockler erläutert den Unterschied zwischen Ausnahmen und Abweichungen beim barrierefreien Bauen.

14.10.2020 12:11 CEST

5. Fachtagung bfb barrierefrei bauen - auch digital ein voller Erfolg

bfb-Fachtagung geht auch digital! Am 7. und 8. Oktober fand die 5. Fachtagung bfb barrierefrei bauen statt – diesmal als digitales Live-Event mit virtueller Fachschau. Eine Absage kam im Jubiläumsjahr nicht in Frage. Stattdessen setzten die Veranstalter auf ein interaktives Online-Format und wurden vom positiven Echo belohnt: Über 250 Teilnehmer an 2 Tagen nahmen am digitalen Branchentreff teil.

Zufriedene Teilnehmer – Digital-Format bietet Vorteile

In sieben Fachvorträgen widmete sich die Fachtagung dem Thema Barrierefreies Bauen wie gewohnt aus unterschiedlichen Positionen und Blickwinkeln – von öffentlichen Gebäuden bis Nullschwellen, von Baukosten bis hin zu Tastmodellen. Neben praktischen Hilfestellungen für die tägliche Arbeit von Architekten und Planern boten die Referenten auch einen Blick über den Tellerrand und lieferten Ideen und Inspirationen für zukünftige Projekte.

Auch wenn die Teilnehmer den persönlichen Austausch in den Pausen vermissen, fällt deren Fazit durchweg positiv aus. Rege genutzt wurden die interaktiven Kommunikationsmöglichkeiten – sowohl für Fragen und Anmerkungen zu den Fachvorträgen als auch zum Netzwerken untereinander. Gelobt wurden insbesondere die moderierten Fragenblöcke nach jedem Vortrag sowie die Effizienz und Flexibilität des digitalen Live-Events.

Virtuelle Fachschau zeigt barrierefreie Produktlösungen

Auch die Sponsoren und Aussteller sorgten für ein vielfältiges Programm in der virtuellen Fachschau. In den Ausstellerräumen gab es Live-Sessions und Impulsvorträge sowie virtuelle Sprechstunden mit individueller Beratung. Darüber hinaus standen detaillierte Produktinformationen zu den verschiedenen barrierefreien Lösungen online bereit.

Themen der 5. Fachtagung im Überblick:

- Öffentlich zugängliche Gebäude– Was, wann, wo barrierefrei?
- Nullschwellen– Anforderungen, Praxiserfahrungen, Planungsempfehlungen
- Typische Fehler vermeiden– Beispiele und Streitfälle aus der Praxis
- Barrierefrei bauen in Europa– Update zu DIN EN 17210 und DIN 18040: Was kommt da auf uns zu?
- Baukosten und Wirtschaftlichkeit– Kostentreiber Barrierefreiheit?
- Kunst, Kultur und Öffentlichkeit– inklusiv bauen und gestalten
- Recht– Ausnahmen, Abweichungen, Befreiungen

Die Fachvorträge sowie die Produktinformationen der Sponsoren und Aussteller sind für die Teilnehmer noch bis zum 8. November online abrufbar. Die nächste, 6. Fachtagung findet im Herbst 2021 statt.

RM Rudolf Müller Medien ist das Stammunternehmen der Rudolf Müller Mediengruppe, einem der führenden Fachinformations- und Lösungsanbieter für die Baubranche. Als Spezialist für Trends und Themen rund um das Planen, Bauen und den Handel unterstützt RM Rudolf Müller Medien Kunden im deutschsprachigen B2B-Bereich mit individuellen, multimedialen Lösungen – print, live und digital. Weiterbildung und Netzwerken stehen im Mittelpunkt des umfangreichen Veranstaltungsangebots des Medienhauses bestehend u. a. aus einer Messe, Kongressen, Branchen-Foren, Seminaren und Lehrgängen. Besuchen Sie uns bei [LinkedIn](#).

Kontaktpersonen



Tanja Buß

Leitung Programm bfb, Geschäftsfeld barrierefrei bauen

RM Rudolf Müller Medien GmbH & Co. KG

t.buss@rudolf-mueller.de

+49 221 5497-110